

---

**Wirklich ,NUR‘ Schwimmhallen!**

---

# Verlegeanleitung

## ISO-PLUS-SYSTEM

### Typ III

für Putz und/oder Fliesen auf OSB oder Metalluntergrund

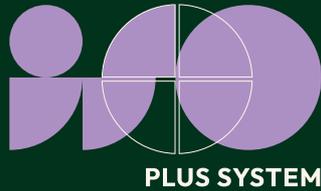
---

**ISO Gesellschaft für Isolier- und Feuchtraumtechnik mbH**

Bahnhofstr. 44  
74254 Offenau

Telefon: 07136/5820  
WhatsApp Service: 0151 528 929 82

Email: [info@iso.de](mailto:info@iso.de)  
Mehr erfahren: [www.iso.de](http://www.iso.de)



---

## 1. Allgemeine Hinweise

---

**Wichtig:** Alle Fugen sind mit Alu-Grobkornband und ISO-UNI-PLUS-KLEBER fachgerecht abzudichten.

- Die Verarbeitungshinweise sind strikt einzuhalten; Abweichungen können zu Mängeln und zum Verlust der Gewährleistung führen.
  - Vor Beginn der Arbeiten alle relevanten Punkte aus Kapitel 2 „Rohbau-Checkliste“ prüfen.
- 

## 2. Rohbau-Checkliste

---

Vor der Montage sicherstellen, dass:

### 2.1 Untergrund:

- Lot- und fluchtgerecht (Unebenheiten > 3 mm vorher ausgleichen)
- Tragfähigkeit für Verklebung und Verdübelung
- sauber, staubfrei
- Trocken (max. Restfeuchte Holz: 10 M-%)
- Winkelgerecht bzw. parallel zum Becken
- Vollflächig mit OSB-Platten ( $\geq 20$  mm) beplankt

### 2.2 Fenster & Laibungen

- Luftdicht nach RAL montieren
- Dämmstärken an Laibungen und Rollladenkästen klären
- Details für Fensterbrüstungen und Fensterbänke mit ISO klären
- Bei fehlender Zuluft-Anströmung die erhöhte Kondensatgefahr beachten

### 2.3 Wärmebrücken

- Fehlende Außendämmungen, Stahlstützen oder Terrassenaufbauten vorab mit ISO abstimmen

### 2.4 Elektroinstallation

- Lichttöpfe, Abhängungen, Lichtfriese oder LED-Elemente mit ISO abstimmen
- Luftdichte Geräte-Verbindungsboxen (z.B. KAISER 1555-21) verwenden

### 2.5 Lüftung

- Keine Zuluftkanäle hinter dem ISO-PLUS-System
- Durchbrüche für Lüftungskanäle prüfen
- Abluft- und Zuluftpositionen (i.d.R. Zuluft im Boden vor Fenstern) klären

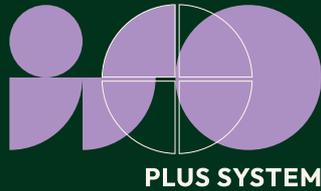
---

### ISO Gesellschaft für Isolier- und Feuchtraumtechnik mbH

Bahnhofstr. 44  
74254 Offenau

Telefon: 07136/5820  
WhatsApp Service: 0151 528 929 82

Email: info@iso.de  
Mehr erfahren: www.iso.de



---

### 3. Materialbeschreibung Typ III

---

#### Beschichtbar mit Putz oder Fliesen (bis 25Kg/m<sup>2</sup>)

**Einsatz:** an Wänden und Decken

**Plattenformat:** 1.000 × 2.500 mm

**Material:** Polystyrol-Hartschaum (EPS) mit einseitiger Alu-Dampfsperre (0,1 mm, SD ≥ 1.500 m, schutzlackiert)

**Dicken:** 20, 30, 50, 80, 100 mm

**Hinweis:** Alu-Dampfsperre immer raumseitig

---

### 4. Verarbeitungsschritte

---

#### 4.1 Befestigung

- ISO-Schraubkombinationen (bestehend aus Dübel und Schnellbauschraube mit Alu-Dichtscheibe; ein Überkleben ist nicht erforderlich)
- ca. 11 Stück/Element setzen, Köpfe bündig
- in 3 Reihen anordnen – außen je 4 Dübel (100 mm vom Rand), mittig 3 Dübel
- Zusätzlich vollflächig oder partiell verkleben (ISO-Dünnschichtkleber, 2 mm Zahnung, umlaufend 150 mm breit, Restfläche ≥ 70 % Kleberauftrag)
- Schutzfolie der Dübelrückseite vor Montage entfernen
- Mindestverarbeitungstemperaturen beachten

#### 4.2 Zuschnitte & Aussparungen

- Alu-Dünnblech mit Richtscheit & Schneidmesser trennen
- EPS-Kern mit Klingenschneider oder Handsäge schneiden
- Aussparungen für Installationen rückseitig ausschneiden oder fräsen
- Durchbrüche für Elektroleitungen und Leerrohre sind anschließend mit dauerelastischem Material abzudichten

#### 4.3 Plattenstoß & Anschlüsse

- Stumpf stoßen
- 24 h offenlassen vor Fugenabdichtung
- Durchbrüche durch Dampfsperre vermeiden (z.B. Beleuchtung an Wand oder in abgehängter Decke)
- Dachanschlüsse dampf- bzw. winddicht ausführen
- Sonderanschlüsse mit ISO abstimmen

---

#### ISO Gesellschaft für Isolier- und Feuchtraumtechnik mbH

Bahnhofstr. 44  
74254 Offenau

Telefon: 07136/5820  
WhatsApp Service: 0151 528 929 82

Email: info@iso.de  
Mehr erfahren: www.iso.de

---

## 5. Fugenabdichtung

---

### 5.1 Kleber

- ISO-UNI-PLUS-KLEBER (PU-Basis, 600 ml Schlauchbeutel, Flachdüse)
- Materialtemperatur 15–20 °C, Untergrundtemperatur 5–40 °C
- in 2 Bahnen links/rechts der Fuge auftragen, je 3 Kleberstränge
- 2–5 Minuten ablüften, Alu-Fugenband auflegen, mit Nahroller andrücken
- ca. 40 ml/m Verbrauch (bei 60 mm Bandbreite)

### 5.2 Ecken

- Alu-Fugenband ums Eck, auf Stirnseite des Hartschaums vollflächig verkleben
  - Bandbreiten je nach Bedarf (60, 110, 220 mm)
- 

## 6. Untergrund für Oberflächenbeschichtung

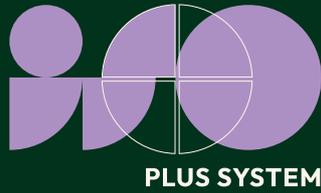
---

### 6.1 Für ISO-Feuchtraumputz

1. Fläche mit ISO-Haftgrund deckend beschichten (Alu vorher entfetten)
2. ISO-Feuchtraumspachtel aufziehen, ISO-Glasgittergewebe überlappend einbetten
3. Nach Trocknung ggf. zweite Spachtelschicht planeben abziehen
4. Schichtdicke 2–3 mm, die maximale Schichtdicke des Feuchtraumspachtels beträgt 6 mm
5. Endbeschichtung:
  - ISO-Schwimmhallenputz
  - ISO-Malgrund (nicht oberflächenfertig)

### 6.2 Für Fliesen

- Max. Fliesengewicht: 25 kg/m<sup>2</sup> bei max. 3 m Raumhöhe
- Dünnbett-Verfahren
- Elastifizierter Fliesenkleber (z.B. Disbomulti + Zement oder PCI-Flex)
- Bei großformatigen Fliesen sind langsam aushärtende Kleber zu berücksichtigen; ggf. ist Schnellkleber (2K) einzusetzen



---

## 7. Eckausbildungen

---

- Eckwinkel aus Kunststoff in ISO-Feuchtraumspachtel einbetten
  - Für glatte Flächen Gewebe ums Eck ziehen, PVC-Eckwinkel in ISO-Malgrund einbetten
- 

## 8. Sicherheit & Gewährleistung

---

**Arbeiten:** sind nur durch Fachpersonal ausführen zu lassen

**Verarbeitungshinweise:** sind strikt zu befolgen

**Abweichungen:** sind vorher schriftlich mit ISO abzustimmen

---

**ISO Gesellschaft für Isolier- und Feuchtraumtechnik mbH**

Bahnhofstr. 44  
74254 Offenau

Telefon: 07136/5820  
WhatsApp Service: 0151 528 929 82

Email: [info@iso.de](mailto:info@iso.de)  
Mehr erfahren: [www.iso.de](http://www.iso.de)